

[Kara-Dag-Brigade rückt im Süden vor - MIA](#)

30.07.2023

Die Soldaten der Kara-Dag-Brigade der Offensiven Garde rücken in Richtung Saporischschja vor. Insbesondere kamen die Kämpfer zu den Positionen der Eindringlinge in der Nähe von Orechiwoje, wo zuvor russische Eindringlinge waren. Dies berichtete das Innenministerium am Sonntag, den 30. Juli, in seinem Telegram-Kanal.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Soldaten der Kara-Dag-Brigade der Offensiven Garde rücken in Richtung Saporischschja vor. Insbesondere kamen die Kämpfer zu den Positionen der Eindringlinge in der Nähe von Orechiwoje, wo zuvor russische Eindringlinge waren. Dies berichtete das Innenministerium am Sonntag, den 30. Juli, in seinem Telegram-Kanal.

„Die Kämpfer kamen zu den Stellungen in der Nähe von Orechiwo, die von den Angreifern in Richtung Saporoshje besetzt waren. Wir fahren fort, den Feind aus unserem Land zu vertreiben“, heißt es in der Nachricht.

Die ukrainischen Verteidiger entrollten in einem kurzen Video eine blau-gelbe Fahne vor dem Hintergrund der russischen Trophäenausrüstung.

„So funktioniert die Kara-Dag-Sturmbrigade“, sagte der Kämpfer auf den zurückeroberten Positionen.

Wie wir bereits berichteten, erklärte das Pentagon, die ukrainischen Streitkräfte hätten nun „mehrere Optionen zur Verfügung“, da Kiew mehr Ressourcen für seine Gegenoffensive gegen die russischen Streitkräfte bereitstelle.

Beginn der zweiten Phase der Offensive: wo ein Durchbruch erwartet wird

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 188

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.